

Zum Einsenden für Mitmacher(innen):

...an umseitige Anschrift oder Fax oder per E-Mail-
Formular auf www.unabhaengige-kandidaten.de

Ja, frischer Wind in der Politik finde(n) ich/wir gut,
deshalb will ich/wollen wir

Mitglied werden - bitte schicken Sie mir / uns einen
Aufnahmeantrag

einen Betrag von Euro spenden.

Hiermit ermächtige(n) ich/wir widerruflich die
„Aktion unabhängige Kandidaten“ zum Einzug von
 einmalig / jährlich / ¼-jährlich / monatlich*

..... Euro vom Konto

bei.....(Bank) BLZ

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Ich werde meine Spende überweisen auf Ihr Konto
Nr. 87378 Raiffeisenbank Buchloe/Kaufbeuren
BLZ 734 600 46

Ich helfe Ihnen gerne beim Wahlkampf:

Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Ich will Sie bundesweit tatkräftig unterstützen
(kostenlose Werbung, Aktivierung von Nichtwählern,
persönliche Empfehlungen, Beiträge auf
Wahlveranstaltungen etc.)

Ich wünsche weitere Informationen

Hinweise: Spenden an uns als Wählervereinigung sind
steuerlich absetzbar: Die Hälfte Ihrer Spende erstattet Ihnen
Ihr Finanzamt auf Antrag beim Lohn- bzw.
Einkommenssteuer-Jahresausgleich.

Die „Aktion Unabhängige Kandidaten“ wird über ihre
Finanzen soweit wie möglich Rechenschaft im Internet
ablegen. Spenden von juristischen Personen nehmen wir
nicht an, Spenden von Privatpersonen werden mit deren
ausdrücklicher Zustimmung namentlich veröffentlicht:

Ja, ich stimme einer Veröffentlichung meines Namens /
Wohnorts / Spendenbetrags* zu (* nicht Zutreffendes
streichen)

.....
Ort, Datum, Unterschrift

WICHTIG: Absender(in) auf die Rückseite!
Quelle: www

Hintergrundinformation

Die „Aktion Unabhängige Kandidaten“ wurde vor der
Bundestagswahl 2002 in Bayern gegründet. Im Jahr 2004
werden erstmals Kandidaten ohne Parteibuch aus ganz
Deutschland gemeinsam auf einer Liste für die
Europawahl kandidieren. Einige haben als Kandidat
bereits Wahlerfahrung in unterschiedlichen
Bundesländern gesammelt. Gemeinsam haben sie ein
Ziel: Volksinitiativen, Volksabstimmungen und eine
langfristig ausgerichtete, gerechte Politik.

Wir freuen uns über Menschen, die unabhängig sein und
mit anderen unabhängigen Menschen etwas bewegen
wollen. Wir machen uns auf den Weg und geben anderen
Menschen das Recht zur Selbstbestimmung ihres Lebens
zurück.

**UNABHÄNGIGE
KANDIDATEN**

**bürger nah, unabhängig,
ideenreich**

zur Europawahl am 13.6.2004

Präambel - Grundsätze

Wir setzen uns für ein freundliches gemeinsames
Europa ein und wollen darauf achten, dass die
Völker entscheiden und keine diktierende Zentrale.
Wir wollen selbstbestimmte Gemeinden und
Städte. Wir wollen einen schlanken Staat. Wir
wollen Klarheit und Offenheit. Wir sind für die
Auflösung überflüssiger Verwaltungsebenen. Wir
wollen unsere Werte anderen nicht vorschreiben,
sondern vorleben. Wir trauen der Zukunft und den
Kindern dieser Welt.

Aktion Unabhängige Kandidaten
Bundesgeschäftsstelle
Alte Poststr. 119
87600 Kaufbeuren
www.unabhaengige-kandidaten.de
info@unabhaengige-kandidaten.de

1. Direkte Demokratie - Volksabstimmung

Direktdemokratische Entscheidungen schaffen Verbundenheit und Verantwortungsgefühl. Wir wollen für die Bürger Europas deshalb mehr Mitbestimmung durch Volksinitiativen und Volksabstimmungen.

Parteien mögen einst geholfen haben, Menschen von Monarchien zu befreien. Inzwischen haben sie aber selbst eine Art Parteienmonarchie und Meinungskartell gebildet. Durch die Logik von Machtpolitik und Eigennutz bleibt kein Bereich des gesellschaftlichen Lebens von ihrem Einfluss verschont. Dazu kommt ein großteils kontraproduktiver Verwaltungs-Wasserkopf. Das wollen wir ändern. Deshalb kandidieren wir.

2. Klarheit - Offenheit - Durchsichtigkeit

Offenheit erzeugt Harmonie und das erzeugt Leistungs- und Hilfsbereitschaft. Für leistende und helfende Menschen nichts Neues, für viele Parteimitglieder schon. Wir wollen durchsichtige Staatsbilanzen und Steuergesetze. Wir werden es vorleben. Unsere Auffassung: Einen mündigen Volk muss man nichts verheimlichen!

Auch für scheinbar einfache Dinge des täglichen Lebens ist in Jahrzehnten ein Wust von Gesetzen und Verordnungen entstanden. Juristen und Beamte sind in den Parlamenten eindeutig überrepräsentiert. Sie verstricken sich in einer Art babylonischem Kauderwelsch, den kein normaler Bürger mehr versteht. Wir äußern uns klar, offen und verständlich.

3. Europäische Kulturen - Vielfalt

Vielfalt entsteht und bleibt erhalten, wo Menschen Traditionen pflegen und offen für Neues sind. Wir setzen uns ein für das neue, tolerante, friedliche Europa. Gleichzeitig sind wir für die Erhaltung unserer heimatlichen Kulturen und wollen keinen „kulturellen Einheitsbrei“ in Sprache, Bildung, Kunst und Sport. Die wunderbare Vielfalt Europas kann am besten durch weitest gehende Selbstbestimmung der kleinsten Zellen, also der Gemeinden und Städte entwickelt und erhalten werden.

4. EU- und Staatsfinanzen - Wirtschaftlichkeit

Wir wollen, dass sich Europas Bürger und Unternehmen wieder mit ihrem Steuersystem identifizieren. Dazu ist es nötig, dass sie Sinn und Verwendung der Steuerarten logisch nachvollziehen können. Wir fordern deshalb ein gemeinsames, einfaches, transparentes, gerechtes und effizientes Steuersystem. Entscheidungsträger sollen für Verschwendung und wirtschaftliche Fehlentscheidungen haftbar gemacht werden. Kontrollinstanzen wie die Rechnungshöfe sollen Verfehlungen auch sanktionieren können. So gewinnen wir das Vertrauen der Bevölkerung zurück, begegnen wirksam der Steuerflucht und Schwarzarbeit.

Wir streben ausgeglichene Staatshaushalte an. Die Staatsverschuldung muss massiv reduziert werden. Denn Schuldentilgung und Zins begrenzen die Handlungsfähigkeit des Staates und der EU immer weiter und bergen unkalkulierbare Folgen für die nachfolgenden Generationen.

5. EU-Außen und Sicherheitspolitik

Wir fühlen uns weder von Nachbarn noch von fernen Ländern bedroht. Krieg darf kein Mittel der Politik mehr sein. Es gilt den Frieden zu erhalten und Konflikte ohne militärische Mittel zu lösen. In diesem Zusammenhang streben wir den Verzicht und die Beseitigung von ABC-Waffen an, da diese den Charakter von potenziellen Angriffswaffen besitzen.

Im Hinblick auf ein geeintes Europa brauchen wir eine gemeinsame europäische Verteidigungs- und Außenpolitik. Eine Verteidigungsarmee Europas darf außereuropäisch nur nach Absprache mit den Vereinten Nationen zur Sicherung von humanitären Dienstleistungen dienen.

Unsere europäische Außenpolitik hat die Chance, die Einmaligkeit von Europa zu nutzen und zu vertreten: Wir sind kein Machtkomplex gegen den Rest der Welt, sondern wir entwickeln eine humanistische Gesellschaft, indem wir demokratische Strukturen schaffen mit Raum für gegenseitige Achtung und Mitmenschlichkeit.

Absender:

Name:.....

Straße:.....

Plz/Ort:.....

Tel. :.....

e-mail:.....

Sonstiges:

Aktion Unabhängige Kandidaten
Bundesgeschäftsstelle
Alte Poststr. 119

87600 Kaufbeuren

